



Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für das Verfahren der Bestellung zum Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI)

1	Verantwortlicher:	Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 01099 Dresden	
		E-Mail: Poststelle@geosn.sachsen.de	Telefon: 0351/8283-0
2	Datenschutzbeauftragte:	Datenschutzbeauftragte des Staatsbetriebes Geobasisinformation und Vermessung Sachsen	
		E-Mail: Datenschutz@geosn.sachsen.de	Telefon: 0351/8283-1208
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:	Antragsbearbeitung (Bestellung als ÖbVI, vorgezogener Nachweis der Leistungsfähigkeit)	
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:	Art. 6 Abs. 1 lit. c, Art. 88 DSGVO i.V.m. §§ 20 Abs. 1 und 21 Abs. 1 SächsVermKatG i.V.m. § 1 Abs. 1 SächsÖbVIVO	
5	Kategorien personenbezogener Daten	Im Rahmen des Bestellungsverfahrens werden die Stammdaten der Antragsteller verarbeitet.	
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen den zuständigen Bediensteten des GeoSN offengelegt werden.		
5.2	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:	Die personenbezogenen Daten werden von den zuständigen Bediensteten des GeoSN nur insoweit verarbeitet, wie es zur Erfüllung der oben genannten Aufgabe erforderlich ist und gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten.	
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:	Die personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bestellungsverfahrens durch Ablehnung des Antrags 13 Monate lang gespeichert.	

7	Ihre Rechte als betroffene Person:	<p>Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung) – Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:	<p>Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist</p> <p>Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Devrientstr. 5 01067 Dresden.</p>